



LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46 · 46049 Oberhausen

Info-Line und Buchungen: 0208 41249 28 Fax: 0208 41249 13
ludwiggalerie@oberhausen.de

Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr, Mo geschlossen
Pfungstmontag geöffnet

Eintritt: 8 €, ermäßigt 4 €, Familien 12 €
Kombiticket mit dem Gasometer Oberhausen 11 €

Öffentliche Führungen: Sonn- und feiertags 11.30 Uhr
Kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt

Führungen: 45 € in Verbindung mit dem ermäßigten Eintritt
für Gruppen von 4 € pro Person

Schulführungen: 20 € plus 1 € je SchülerIn

Anfahrt: Mit dem Niederflrbus ab Hbf Oberhausen Linie 956,
Richtung Oberhausen Goerdelerstraße oder Linie 966, Richtung
OB Sterkrade Bf, Ausstieg Schloss Oberhausen.

Mit dem Auto über die A 42, Ausfahrt Oberhausen Zentrum,
nach 200 m rechts oder über die A 40, Ausfahrt Mülheim Styrum,
B 223 bis Schloss Oberhausen; Nähe CentrO und Gasometer

Katalog: GREEN CITY. Geformte Landschaft – Vernetzte Natur.
Das Ruhrgebiet in der Kunst.

Herausgegeben von Nina Dunkmann und Christine Vogt
160 Seiten, 29,80 €

MUSEUMSPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Buchung unter Tel. 0208 41249 28, ludwiggalerie@oberhausen.de

Führungen für Erwachsene

► Green City

Rundgang durch die Ausstellung (1 h); 45 € plus erm. Eintritt 4 € p. P.

► ART:walk

Kombiführung Ausstellung – Schloss Oberhausen – Kaisergarten – Emscherinsel:
Vom höfischen Garten zum öffentlichen Grün, von den Landmarken bis hin
zur Emscherkunst (1,5 h); 90 € plus erm. Eintritt 4 € p. P.

Kinder & Jugendliche | Schule & Kindergarten

Dialogische Führungen altersgemäß mit entsprechend didaktisch-methodischen
und gestaltungspraktischen Angeboten – auch in den Ferien!

20 € plus erm. Eintritt 1 € je SchülerIn

Di–Fr 10–11.30 Uhr, 11.30–13 Uhr, 13–14.30 Uhr, nachmittags, am Wochenende – sowie
als Kindergeburtstag – auf Anfrage.

RASEN:grün, WASSER:blau & ASPHALT:grau

Künste, Spiel und Unternehmungen in der Ausstellung, im Kaisergarten und
am Kulturkanal

Ausführliches Aktions- und Ferienprogramm für Klein & Groß, Kindergarten, Schule,
Gruppen und Malschule: www.ludwiggalerie.de

Mi 29.7., Do 30.7. und Fr 31.7. 2015 jeweils von 11–13 Uhr

► KUNST:camp

Vom rosa Schloss aus werfen wir einen Blick in die „grüne Stadt“ und schauen uns
die Ausstellung *Green City* an. Im Anschluss daran schaffen wir die Kunstwerke,
die unserer Region noch fehlen...

Für Kinder ab 12 Jahren. Anmeldung beim ACTION GUIDE Oberhausen unter
Tel. 0208 82539 62

Sonntag, 23. August 2015, 14–17 Uhr

► KÄSCHER-Tag

ART:mapping, KUNST:cachings und FISCH:keschern

in Kooperation mit der Naturerlebnisschule im Kaisergarten

Für Kinder und Jugendliche kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt



Im Kleinen Schloss

Der Kunstverein zu Gast in der LUDWIGGALERIE

Andy Denzler – FIGURES & INTERIORS

31. 5. – 16. 8. 2015

Black Water I, 2013 © Andy Denzler/Galerie Michael Schultz



Die Ausstellung GREEN CITY steht unter der Schirmherrschaft von Herrn Minister
Johannes Remmel. Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

www.ludwiggalerie.de

EINS DER ZWANZIG
RUHR KUNST MUSEEN



RWE
STIFTUNG
FÜR ENERGIE &
GESELLSCHAFT



stadt
oberhausen

PETER UND IRENE
LUDWIG STIFTUNG

Stadtsparkasse
Oberhausen

Freundeskreis
LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN

WDR 3
Kulturpartner



GREEN CITY

Geformte Landschaft – Vernetzte Natur
Das Ruhrgebiet in der Kunst

10. 5. – 13. 9. 2015



LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN



GREEN CITY

Geformte Landschaft – Vernetzte Natur Das Ruhrgebiet in der Kunst

Straßen, Wasserwege, Bahntrassen und Überlandleitungen gliedern und verbinden, trennen und zerschneiden. Sie sind die zentralen Gestaltungsmerkmale des Ruhrgebiets. Diese großen Schneisen prägen das Bild der Region und geben auch ganz aktuell Anlass zur Diskussion. Ist der Bau von Strommasten ein Indikator zur Energiewende oder Entstellung eines landschaftlichen Panoramas? Bedeutet eine direkte Autobahnanbindung Mobilität und Modernität oder Lärm und Gefahr? Verschiedene Raumprofile künden von verletzter Landschaft, von Renaturierung und von Strukturwandel.

Diese Ausstellung unter dem herausfordernden Titel GREEN CITY visualisiert die ungewöhnliche und komplex vernetzte Landschaft der Ruhr-Region durch den künstlerischen Blick. Die Themen Ökologie, Klima, Umweltschutz und Energie sind nicht nur gesellschaftspolitisch von Bedeutung, sondern spielen seit langem auch im Schaffen zahlreicher Künstlerinnen und Künstler eine zentrale Rolle. Die LUDWIGGALERIE stellt ein Spektrum dieser eigenwilligen künstlerischen Beschäftigung vor, sowohl mit Werken regionaler Künstler als auch mit international renommierten Positionen. Kritisch untersuchende Werke zeigen Flüsse und Straßen. Setzungen im Außenraum gestalten die Landschaft skulptural oder mit Farbe. Fotografische Serien blicken auf die Rückeroberung von Räumen durch die Natur. Es wird mit natürlichen wie mit Industriematerialien gearbeitet, gattungsübergreifend und experimentell. Auch der eigentlich unsichtbare elektrische Strom kann zum Kunstgegenstand werden! Kunstwerke in der näheren Umgebung der LUDWIGGALERIE öffnen den Museumsraum darüber hinaus in die Umwelt.

Ein höchst abwechslungsreicher und erfrischender Blick auf das Ruhrgebiet wird gewagt!



PROGRAMM

Sonntag, 17. Mai 2015, 16 Uhr

► **Internationaler Museumstag** Kunstprojekt im Schlossinnenhof
Ein cross-mediales Event mit den Künstlern **Becker Schmitz** und **Pascal Bruns**

Dienstag, 2. Juni 2015, 19 Uhr

► **Glücklich ohne Geld**

Vortrag **Raphael Fellmer**, Autor

Raphael Fellmer lebt von dem, was in der Überflussgesellschaft zu viel produziert und in der Regel vernichtet wird. Eintritt frei

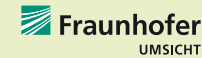
Freitag, 5. Juni 2015, 19 Uhr

► **Weltumwelttag**

Von natürlichem Plastik, gutem Stadtklima und Tomaten vom Dach

mit den Referenten **M. Eng. Mona Duhme** und **Dr. Holger Wack**

Eintritt frei



Samstag, 20. Juni 2015, 18–2 Uhr

► **ExtraSchicht Die Nacht der Industriekultur**

Programm unter www.extraschicht.de oder www.ludwiggalerie.de



Samstag, 18. Juli 2015, 12.30–17 Uhr

► **Panoramatour** Führung mit Bootsfahrt

12.30 Uhr: Ausstellungsführung mit **Gesine Emmerich M.A.**

14.15–16.45 Uhr: Bootsfahrt mit der *Weißer Flotte* auf dem Rhein-Herne-Kanal. Bitte Lunchpaket mitbringen! Anmeldung bis zum 10. 7. 2015 erforderlich unter Tel. 0208 41249 28; 20 €

Samstag, 25. Juli 2015, 11–16 Uhr

► **GREEN CYCLING** Führung mit Fahrradtour

Kooperation mit der VHS Oberhausen

Weitere Infos unter www.ludwiggalerie.de oder www.vhs.oberhausen.de
Anmeldung bis zum 17. 7. 2015 erforderlich unter Tel. 0208 41249 28; 47 €



Mittwoch, 26. August 2015, 18–20 Uhr

► **Führung und FREIRAUMgespräch**
Qualitätsoffensive Freiraum



Im Rahmen der FREIRAUMgespräche des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten NW – bdla nw. Eintritt frei

Donnerstag, 3. September 2015, 19 Uhr

► **Ordnung und Unordnung**

Wahrnehmungen der Stadtlandschaft Ruhrgebiet

Vortrag **Dr. Achim Prosek**, Geographisches Institut der Humboldt-Universität zu Berlin. Eintritt frei

Donnerstag, 10. September 2015, 19 Uhr

► **Fördern und Fordern**

Die Unterstützung Kunstschaffender im Ruhrgebiet

Diskussionsrunde mit **Apostolos Tsalastras** (Kulturdezernent und Kämmerer)

Dr. Stephan Muschick (RWE Stiftung), **Iris Kumpmann** (Fraunhofer UMSICHT)

Nina Dunkmann (Kuratorin der Ausstellung) und **Künstlern**

Moderation: **Dr. Christine Vogt** (Direktorin der LUDWIGGALERIE)

► **Führungen** mit der Direktorin **Dr. Christine Vogt**

Sonntag, 31. Mai 2015, 15 Uhr

Sonntag, 5. Juli 2015, 15 Uhr

► **Führungen** mit der Kuratorin **Nina Dunkmann M.A.**

Sonntag, 2. August 2015, 15 Uhr

Sonntag, 13. September 2015, 15 Uhr

jeweils kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt

Titelabbildung: Flightbike, 2008 © Klaus Geigle/ VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Klappe: moments. 21. Juni 2014, 2014-15 © Rita Rohlfing/ VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Innenseiten von links nach rechts:

Projekt B1 – Landschaftsmarkierung, 1969 © Helmut Bettenhausen; Foto: Ernst Knorr

Hochsitz, Patina auf Verkehrsschild, 2014 © Klaus Dauven/ VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Das Rohrgebiet, 2009 © Hendrik Lietmann